

Bürgerfahrt nach Shaftesbury 2016



„Brexit ist für uns kein Thema.“

In der Zeit vom 26.05.2016 bis zum 30.05.2016 besuchte eine dreißigköpfige Gruppe aus Lindlar die englische Partnerstadt Shaftesbury in Dorset, um im Rahmen dieser Bürgerfahrt vor allem die zahlreichen persönlichen Kontakte zu pflegen, zu intensivieren und neue Kontakte zu knüpfen. Erfreulicherweise haben sich neben den bekannten Shaftesbury-Freunden auch neue Interessenten der Städtepartnerschaft, darunter auch einige Jugendliche, mit auf den Weg nach Südwestengland gemacht.

In Shaftesbury wurde die Lindlarer Gruppe sehr herzlich vom dortigen Partnerschaftskomitee empfangen und verbrachte im Verlauf des verlängerten Wochenendes einige schöne Tage bei vielleicht eher untypischem strahlendem Sonnenschein. Dieser rundete das zentrale Gemeinschaftserlebnis ab: Am Samstag, dem 28.05.2016, begab sich die deutsch-englische Gruppe nach Poole, um von dort auf einem Boot am Old Harry's Rock vorbeizufahren und sich von den Bildnissen der weißen Steilküste beeindruckend zu lassen. Gemeinsam wurde dann der Klassiker „Fish and Chips“ an Bord gegessen.

Besonders viel Mühe machten sich die Mitglieder des englischen Partnerschaftskomitees mit der Gestaltung des Sonntagabends. Die deutsch-englischen Freunde der Städtepartnerschaft trafen sich zum gemeinsamen Boule- und Kegelspiel bei englischem Bier und einem selbst zubereiteten Buffet. Auch der Bürgermeister von Shaftesbury, Cllr Dr. Richard Tippins, ließ es sich nicht nehmen, während des Abends vorbeizuschauen, um die deutschen Gäste zu begrüßen. Dr. Tippins erkundigte sich

– wie auch viele der englischen Gastgeber/-innen– bei den deutschen Gästen nach ihren Vorstellungen eines eventuell bevorstehenden „Brexit“. Sven Engelmann vom Lindlarer Partnerschaftskomitee sicherte Dr. Tippins im Rahmen eines informellen Gespräches zu, dass die ausgesprochen gute und von Freundschaft getragene Beziehung zwischen Shaftesbury und Lindlar ungeachtet des Ausgangs des britischen Plebiszites Bestand haben wird. Es sei nicht an uns, über einen Austritt Großbritanniens aus der EU, welcher aufgrund demokratischer Entscheidungen möglicherweise Realität würde, zu urteilen. Im Hinblick auf die Städtepartnerschaft sei der „Brexit“ für uns kein Thema.

Der Gegenbesuch der englischen Freundinnen und Freunde soll im späten Frühjahr 2017 stattfinden.